

**Satzung zur Änderung der Fachstudien- und Prüfungsordnung für das
 Fach Kunstgeschichte im Zwei-Fach-Bachelorstudiengang an der
 Philosophischen Fakultät und Fachbereich Theologie
 der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg**

Vom 28. Februar 2008

Aufgrund von Art. 13 Abs. 1 Satz 2, Art. 58 Abs. 1 und Art. 61 Abs. 2 Satz 1 des Bayerischen Hochschulgesetzes (BayHSchG) erlässt die Universität Erlangen-Nürnberg folgende Änderungssatzung:

§ 1

Die Fachstudien- und Prüfungsordnung für das Fach Kunstgeschichte im Zwei-Fach-Bachelorstudiengang an der Philosophischen Fakultät und Fachbereich Theologie der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg vom 5. Oktober 2007 wird wie folgt geändert:

1. In § 4 Abs. 1 wird die Tabelle unter dem Punkt „Kg 2 Basismodul II: Propädeutika“ wie folgt gefasst:

”

Kg 2	Basismodul II: Propädeutika	10
2 (SS)	Proseminar Einführung in die Quellenkunde und die Kunsttheorie (4 ECTS)	Protokoll oder mündlicher Vortrag und Hausarbeit
1 (WS)	Proseminar Einführung in die Ikonographie (4 ECTS)	
1 (WS) od. 2 (SS)	Übung Beschreibung und vergleichendes Sehen (2 ECTS)	

”

2. § 5 Grundlagen- und Orientierungsprüfung wird wie folgt gefasst:
 „In der Grundlagen- und Orientierungsprüfung sind im Fach Kunstgeschichte mindestens das Basismodul I sowie wahlweise das Basismodul II, III, IV oder V im Umfang von 15 ECTS-Punkten nachzuweisen.“

§ 2

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Senats der Universität Erlangen-Nürnberg vom 13. Februar 2008 und der Genehmigungsfeststellung des Rektors vom 27. Februar 2008.

Erlangen, den 28. Februar 2008
In Vertretung

Prof. Dr. Harald Meerkamm
Prorektor

Die Satzung wurde am 28. Februar 2008 in der Universität Erlangen-Nürnberg niedergelegt; die Niederlegung wurde am 28. Februar 2008 durch Anschlag in der Universität Erlangen-Nürnberg bekannt gegeben. Tag der Bekanntmachung ist der 28. Februar 2008.